



## Fraktion im Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt

München, den 04.09.2023

### Flächennutzungsplan für das Justizzentrum ändern

#### Antrag

Der BA 3 fordert die Landeshauptstadt München (LHM) auf, den Flächennutzungsplan für das Justizzentrum von „Gemeinbedarfsfläche Verwaltung“ zu „Mischgebiet“ zu ändern sowie das Beteiligungsverfahren gemäß §3 Abs. 1 BauGB (bzw. das beschleunigte Verfahren nach §13 a BauGB) unmittelbar einzuleiten.

Die Änderung soll spätestens 2025 in Kraft treten, damit eine Nachnutzung des Gebäudes möglichst direkt nach dem Umzug des Justizzentrums erfolgen kann und kein unnötiger Leerstand in dieser zentralen Innenstadtlage entsteht.

#### Begründung

Das Justizzentrum zieht voraussichtlich 2025 auf das neue Gelände um. Damit eine sinnvolle Nachnutzung sofort im Anschluss stattfinden kann, ist es nötig, den Flächennutzungsplan zu ändern.

Ein reines Wohngebiet ist aus Sicht des BA nicht sinnvoll. Da das Gebäude möglichst komplett wiederverwendet werden soll („Graue Energie“), kommen in den unteren Stockwerken keine Wohnungen in Betracht. Stattdessen könnten sich dort gemeinwohlorientierte Einrichtungen ansiedeln wie z.B. ein Altencafé, Werkstätten, Ateliers, Nachbarschaftstreffpunkte. Zudem könnte die existierende Tiefgarage für die Anwohnerinnen und Anwohner des Bennoviertels geöffnet werden.

In den oberen Stockwerken soll hingegen bezahlbares Wohnen mindestens nach dem Modell der Münchner Mischung entstehen.

#### Initiative:

Felix Lang, Gesche Hoffmann-Weiss